

Citrus limon (L.) Burm.f. "Foliis variegatis"

GESHECKTE ZITRONE

. 9 .

Bei der Ausstellung in Mailand 1881 waren die Agrumen Kampaniens, Apuliens und Kalabriens sehr gesucht, um eine Sammlung der in diesen Regionen gezüchteten Agrumenarten zusammenzustellen, die dann mit der Goldmedaille ausgezeichnet wurde. Diese Sammlung gab Professor

L. Savastano¹⁹, Assistent am Lehrstuhl für Botanik an der Königlichen Landwirtschaftshochschule von Portici, im Jahr 1882 Gelegenheit zu Studium und zur Beschreibung dieser Agrumenvarietäten: unter diesen befand sich auch die geschecktblättrige Zitrone. Es ist ein besonders dekoratives Gewächs aufgrund seiner gelb-grünen Blattfleckung, ihr Unterscheidungsmerkmal von der gemeinen Zitrone. Sie wächst verhältnismäßig regelmäßig und blüht mehrere Male im Jahr, setzt aber etwas weniger Früchte an als die **Florentinische Zitrone**.

Ihre morfologischen Haupt Eigenschaften sind: elliptische Blätter mit ungeflügeltem, vom Blatt abgesetztem Stiel, violetten Blütenknospen und Jungtrieben, elliptische, mehr oder minder längliche Frucht,

blaßgelbes, saures Fleisch mit sehr viel Saft.

Quellennachweise:

'Citrus Limonum variegatum – Limone variegato': Savastano, 1882, Nota I, p. 5 e 1884, p. 24 n° 15.

¹⁹ Savastano L., *Di alcune varietà di Agrumi*, Nota prima, n. 21-22, 1882 e Nota seconda, n. 11, 1883 pubblicate in *Agricoltura Meridionale*, Napoli, 1882-1883.

